



Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft



Gesa Bruno-Latocha | GEW Hauptvorstand

15-Punkte-Programm gegen den Lehrkräftemangel

Arbeitsgemeinschaft „Weinheimer Initiative“

27. Videokonferenz „Corona-Krise und Bildung“ am 18. September 2023



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



1. Arbeitszeitreserven
heben



6. Ausländische
Abschlüsse anerkennen



11. Mentor*innen
stärken



2. Multiprofessionelle
Teams bilden



7. Vorbereitungsdienst
stärken



12. Schulen in
schwierigem Umfeld
besser ausstatten



3. Mehr IT- und
Verwaltungs-
unterstützung



8. Bezahlung der
Anwärter*innen und
Referendar*innen über
Mindestlohn heben



13. Neue Wege
gehen



4. Gutes Geld für gute
Arbeit – Attraktivität des
Lehrkräfteberufs steigern



9. Gemeinsamer Kraftakt
Quer- und Seiteneinstieg



14. Kurswechsel bei
Einstellungspolitik



5. Studienplätze ausbauen
– Studium verbessern



10. Beschäftigte ohne
Lehramt begleiten und
ihnen Perspektiven
bieten



15. Verbindlichkeit
sichern



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



1. Arbeitszeitreserven heben

- Entlastung der Lehrkräfte = weniger Teilzeit, weniger Frühpensionierungen, längerer Verbleib im Beruf
- Entlastung durch
 - kleinere Klassen,
 - geringere Unterrichtsverpflichtung,
 - mehr Anrechnungs-/Ausgleichsstunden,
 - höhere Altersermäßigung,
 - besseren Gesundheitsschutz
- Unterstützungssysteme für Lehrkräfte wie Team-Coaching und Supervision usw.



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



2. Multiprofessionelle Teams bilden

Unterschiedliche Professionen an Schulen für

- Unterstützung im Unterricht
- Ausbau des Ganztags (Anspruch in Grundschulen ab 2026!)
- Inklusion
- Integration Geflüchteter
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Akteuren

Folie 4

KS12 Professionen:
Sozialpädagog*innen und Sozialarbeiter*innen
Erzieher*innen
Psycholog*innen
Heilerziehungspfleger*innen
Therapeut*innen
Kunsterzieher*innen
Musikpädagog*innen
Dolmetscher*innen, herkunftssprachliche Lehrkräfte
Lehrkräfte für Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache
Kleemann Sarah; 07.07.2023

KS13 Kleemann Sarah; 12.07.2023



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



3. Mehr IT- und Verwaltungs- unterstützung

Es braucht (mehr):

- Verwaltungskräfte
- Assistenzen
- IT-Fachleute

Diese übernehmen nichtpädagogische Arbeiten –
sie entlasten die Lehrkräfte von fachfremden Aufgaben



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



4. Gutes Geld für gute Arbeit – Attraktivität des Lehrkräfteberufs steigern

- Besoldung/Bezahlung der voll (akademisch) ausgebildeten Lehrkräfte an allen Schularten nach **A 13 (Beamt*innen) und E 13 (Angestellte)**
- Stand heute in 7 Bundesländern umgesetzt, 5 sind unterwegs, drei **fehlen** noch: **Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Saarland**
- <https://www.gew.de/ja13/a13-stand-der-dinge>



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



5. Studienplätze ausbauen – Studium verbessern

- **Zahl der Plätze** für das Lehramtsstudium erhöhen
- **Studienbeschränkungen** für Lehramt **abschaffen**
- besonderen Bedarf **bestimmter Fächerkombinationen** berücksichtigen
- Statt Spezialisierung auf einzelne Schularten: **Stufenlehrämter**
- **hohe Abbruchquote reduzieren**: Lehramtsstudium konzeptionell und personell mehr Gewicht geben
- **Begleitung der Studierenden verbessern** – u.a. durch bessere Betreuungsrelation und Dauerstellen für Daueraufgaben in der Lehre



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



6. Ausländische Abschlüsse anerkennen

- **Leichtere Anerkennung** im Ausland erworbener Abschlüsse
- **Spracherwerb und Weiterqualifizierung berufsbegleitend** und ausreichende Stundenermäßigung
- Lehrkräfte mit **nur einem Unterrichtsfach** nicht als Ausschlusskriterium für eine berufsbegleitende Weiterbildung
- <https://www.gew.de/aktuelles/detailseite/gew-stellt-studie-vor-mehr-migrierte-lehrkraefte-an-die-schulen>



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



7. Vorbereitungsdienst stärken

- **Zahl der Referendariatsplätze erhöhen**, auch in Teilzeit
- Reduktion des **bedarfsdeckenden Unterrichts**
- **Betreuung der Referendar*innen** deutlich verbessern
- Lehrkräfte mit 1. **Staatsexamen ohne Referendariatsstelle: Vorbereitungsdienst in einem anderen Lehramt**
- parallel **zusätzliche Lehrbefähigung** in einem **Mangelfach** erwerben



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



8. Bezahlung der
Anwärter*innen und
Referendar*innen über
Mindestlohn heben

- **Bezahlung im Vorbereitungsdienst signifikant anheben**
- **1.600 Euro brutto/Monat** für mehr-als-Vollzeit-Beschäftigung nach fünf Jahren Studium nicht tragfähig!



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



9. Gemeinsamer Kraftakt Quer- und Seiteneinstieg

- Gemeinsame Kraftanstrengung von Ländern, Hochschulen, Studienseminaren & Gewerkschaften
- fehlende Ausbildungsinhalte **berufsbegleitend** nachholen
- ausreichend **zeitliche Entlastung** bereitstellen
- **Abstriche an der Qualität der Ausbildung kommen für die GEW nicht in Frage**
- **Quereinsteiger*innen** mit einem fachlich geeigneten Hochschulstudium **direkt in den Vorbereitungsdienst**
- Nach erfolgreichem Ausbildungsende werden Abschlüsse gleichgestellt



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



10. Beschäftigte ohne Lehramt begleiten und ihnen Perspektiven bieten

- Unterricht durch nicht als Lehrkraft ausgebildete oder in Ausbildung befindliche Beschäftigte **ist politisch zu verantwortende Notmaßnahme**
- Beschäftigten ohne Lehramt ist eine **erfahrene Lehrkraft als Mentor*in zur Seite** zu stellen
- den Beschäftigten, die bewährt haben, ist eine **realistische Perspektive zur Nachqualifizierung anzubieten**
- **Keine Befristungsketten & Entlassungen in den Schulferien**



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



11. Mentor*innen stärken

- **Mentor*innen: Pflichtstundenentlastung** von mindestens 2 Unterrichtsstunden pro Lehrkraft und Fach im Vorbereitungsdienst bzw. pro Seiteneinsteiger*in oder zu betreuender nicht ausgebildeter Lehrkraft
- **Schulen**, die ausbilden, zusätzliche Lehrkräfte bereitstellen
- **Pensionär*innen und Rentner*innen für Beratung oder Unterricht** gewinnen



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



12. Schulen in
schwierigem Umfeld
besser ausstatten

Schulen in herausfordernden sozialen Lagen:

- aktiv mit **zusätzlichen Bundesgeldern** unterstützen - nach dem **sozial indizierten Verteilungsschlüssel** der GEW
- <https://www.gew.de/aktuelles/detailseite/warum-wir-bundesmittle-anders-verteilen-sollten>
- **Ausgleichsstunden** für die Lehrkräfte aus Landesmitteln bereitstellen



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



13. Neue Wege gehen

- **Modellprojekte** für verändertes Referendariat in Verbindung mit einer darauffolgenden begleiteten Berufseinstiegsphase
- neue **Modellversuche** einer einphasigen Lehrkräftebildung, die theoretische und praktische Ausbildung von Anfang an integrieren
- Für das **Lehramt Berufsbildende Schulen**: einphasiges duales Masterstudium als zweiten Regelweg
<https://www.gew.de/aktuelles/detailseite/regelweg-statt-provisorien>



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



14. Kurswechsel bei Einstellungspolitik

- Überwindung des ständigen Zyklus von Lehrkräfteüberschuss und –mangel
- **KMK und Länder** müssen **Strategie entwickeln**, um **kontinuierlich** eine ausreichende Zahl Lehrkräfte auszubilden und einzustellen
- Ministerien beziehen dabei **Sachverstand der Beschäftigten und ihrer Vertretungen** ein



GEW: 15-PUNKTE-PROGRAMM GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL



15. Verbindlichkeit sichern

- Flächendeckende und zuverlässige Umsetzung der **Abkommen der KMK**, um die **Ausbildung der Lehrkräfte** zu verbessern und den **Lehrkräftebedarf** zu decken
- **Staatsvertrag zur Lehrkräfteausbildung** und zur Deckung des Lehrkräftebedarfs



Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit

gesa.bruno-latocha@gew.de

<https://www.gew.de/15-punkte-gegen-lehrkraeftemangel>